

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des Gemeinderates
am 20.07.2020

TOP 1 Informationen der Verwaltung

Ergebnis: siehe Niederschrift

TOP 2 Sporthalle Niederbühl, Flachdachsanierung

2020-173

Beschluss:

(alle Preisangaben inkl. MwSt.)

Der Gemeinderat stimmt zu, dass das Flachdach der Schulsporthalle Niederbühl gemäß Variante 1 saniert wird und nimmt die Kostenberechnung zur Kenntnis.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Jahr 2020 über den Deckungskreis des Ergebnishaushaltes des Kundenbereichs Hochbau zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, alle Aufträge sowie Nachträge während der Baumaßnahme innerhalb des genehmigten Gesamtkostenrahmens von 410.000 € in eigener Zuständigkeit erteilen zu können.

Der Gemeinderat wird fortlaufend über den Projektstand unterrichtet.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 3 **EB Bäder, Versorgung und Verkehr; Neubau Kombibad; Ausstattung und Kosten** *2020-082/2*

Beschluss:

Der TOP 3 wird vertagt.

Erst nach Vorlage und Beratung des Sanierungsgutachtens im Gemeinderat sollen sich die Gremien damit beschäftigen.

Abstimmungsergebnis: bei 23 Ja-Stimmen und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen

TOP 4 **Großveranstaltungen 2021/2022;** *2020-203/1*
- Internationales Straßentheaterfestival tête-à-tête
- Internationales Stadtfest

Beschluss:

1. Das 2020 aufgrund der Corona-Pandemie abgesagte 14. Straßentheaterfestival tête-à-tête wird im Juni 2021 in einer verkürzten Form nachgeholt.

Abstimmungsergebnis: bei 28 Ja-Stimmen und 17 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen

2. Das 15. Straßentheaterfestival tête-à-tête findet 2022 in gewohntem Umfang statt.

Abstimmungsergebnis: bei 41 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

3. Das Internationale Stadtfest findet im Juli 2021 im gewohnten Rhythmus statt.

Abstimmungsergebnis: bei 44 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Entwurf des Lärmaktionsplans wird zur Kenntnis genommen.
2. Zur Beteiligung der Öffentlichkeit wird der Entwurf des Lärmaktionsplans offengelegt.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, alle Möglichkeiten und fachlichen Spielräume der Geschwindigkeitsbegrenzung tags und nachts auf der L77 im gesamten Ortsverlauf unter Berücksichtigung des Inklusionsgedankens (Wohnheim Lebenshilfe am Ortsausgang BAB 5) sowie auf der Ortsdurchfahrt Förch (inklusive der Prüfung der 300 m-Regelung) voranzutreiben.

Abstimmungsergebnis: bei 41 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung eines gesamtstädtischen, integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (SEK) für Rastatt unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich

TOP 7 **Schule Ottersdorf, Erneuerung der Heizzentrale** *2020-205*
Auftragsvergabe

Beschluss:

Der Auftrag für die Modernisierung der Heizungsanlage wird an die Fa. Coenen, Baden-Baden, mit einer Auftragssumme von insgesamt 270.947,17 € inkl. 16 % MwSt. vergeben.

Abstimmungsergebnis: bei 46 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 8 **Gemeinsamer Gutachterausschuss bei der Großen Kreisstadt** *2020-212*
Rastatt
- Neubestellung eines Gutachters für den gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Großen Kreisstadt Rastatt

Beschluss:

Für den gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Großen Kreisstadt Rastatt wird für die restliche Amtsperiode bis zum 31.03.2023 folgender Gutachter bestellt:

Herr Hermann Angele

Abstimmungsergebnis: bei 46 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 9 Ausbau Oberwaldstraße BA 2b, Auftragsvergabe

2020-200

Beschluss:

Die Auftragsvergabe zur Kanal- und Straßenerneuerung Oberwaldstraße Bauabschnitt 2b in Höhe von 916.858,63 € (brutto) an die Fa. Reif, Rastatt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 46 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 10 Eigenbetrieb Stadtentwässerung, Änderung der Betriebssatzung

2020-095/1

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 46 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

- a) Bericht der RNC Revision GmbH über den Jahresabschluss 2017 mit Lagebericht
- b) Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2017 mit Lagebericht durch die Stabsstelle Rechnungsprüfungsamt
- c) Feststellung des Jahresabschlusses 2017
- d) Genehmigung von Mehrausgaben des Vermögensplans

Beschluss:

- a) Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Rastatt wird zum 31. Dezember 2017 mit den in der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen ausgewiesenen Abschlusszahlen festgestellt.

Bilanzsumme	40.720.344,01 €;
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
• das Anlagevermögen	39.301.491,28 €
• das Umlaufvermögen	1.414.725,83 €
• Rechnungsabgrenzungsposten	4.126,90 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
• das Eigenkapital	1.579.511,59 €
• empfangene Ertragszuschüsse	5.430.229,00 €
• Rückstellungen	5.079.366,99 €
• auf Verbindlichkeiten	28.631.236,43 €
Jahresüberschuss	14.782,30 €
• Summe der Erträge	5.849.996,47 €
• Summe der Aufwendungen	5.835.214,17 €

- b) Der Lagebericht 2017 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Der Schlussbericht der Stabsstelle Rechnungsprüfungsamt 2017 wird zur Kenntnis genommen.
- d) Der Bericht der RNC Revision GmbH für 2017 mit uneingeschränktem handelsrechtlichem Bestätigungsvermerk wird zur Kenntnis genommen.
- e) Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2017 entlastet.

Ergebnis: siehe Niederschrift

TOP 13.1 Nachtrag zur Grundvereinbarung vom 10./17. Dezember 2010, 2020-232
zwischen der Stadt Rastatt und der Vereinigung der Freunde
des Wehrgeschichtlichen Museums Schloss Rastatt e.V.

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 13.2 Integrationskonzept für die Stadt Rastatt 2020-090

Ergebnis: zur Kenntnis genommen
